

130 Jahre Veloclub Kriens

Gelungener Festakt im Bellpark

Genau am Tag seiner Gründung, am Dienstag, 26. Mai, feierte der Veloclub Kriens (VCK) sein 130-jähriges Bestehen. Bei wunderschönem Festwetter folgten rund 50 Vereinsmitglieder, geladene Gäste und interessierte Krienserinnen und Krienser der Einladung zu einem Festakt im Krienser Bellpark.

Die beiden Co-Präsidenten Josef Zimmermann und Peter Christen führten charmant durch das Programm. In einem kurzen Rückblick erinnerten sie an die Anfänge des Vereins, der 1896 von acht jungen Männern im Restaurant Hohle Gasse ins Leben gerufen worden war. Stand damals noch das Velo als exklusives Luxusobjekt im Zentrum, prägt heute die Vielfalt – vom Rennvelo über das Mountainbike bis zum E-Bike – den lebendigen Club. Was sich in all den Jahr-

zehnten jedoch nie verändert hat, ist das Fundament des Vereins: die Kameradschaft, die Geselligkeit und das gemeinsame Erlebnis.

Die beiden Ehrenpräsidenten Ernst Baumgartner und Christian Portmann erzählten als langjährige Vereinsstützen spannende Geschichten und humorvolle Anekdoten aus ihrer Amtszeit. Ernst Baumgartner hatte den Verein über Jahrzehnte im Vorstand und als Präsident geprägt, und auch Christian Portmann führte den VCK stolze 25 Jahre lang mit grossem Engagement an.

Auch die offizielle Politik erwies dem Jubilar die Ehre: Stadtrat und «Sportminister» Marco Frauenknecht liess es sich nicht nehmen, der Festgesellschaft die herzlichsten Grüsse und die Gratulation des Stadtrates der Stadt Kriens zu überbringen.



Die beiden Co-Präsidenten Peter Christen (links) und Josef Zimmermann (rechts) begrüssen die Gäste.



Die Mitglieder des Veloclubs Kriens.

Für eine Premiere in der Vereinsgeschichte sorgte der Besuch von Seelsorger Thomas Portmann von der katholischen Kirche. Im Rahmen einer feierlichen Velosegnung bat er um Schutz für alle Teilnehmenden und ihre Fahrräder, verbunden mit den besten Wünschen für ein gesundes, glückliches und unfallfreies Velojahr 2026. Das gemeinsame Innehalten fand grossen Anklang, sodass sich der Veloclub Kriens nun überlegt, künftig jeden Frühling zusammen mit der Kirche einen Anlass mit Velosegnung durchzuführen.

Nach dem offiziellen Teil liessen die Teilnehmenden den geschichtsträchtigen Abend bei einem gemütlichen Apéro, viel Heiterkeit und bestem Austausch ausklingen – ganz im Sinne der 130-jährigen VCK-Tradition.

Bilder: Peter Burkart und Markus Müller



Segen von oben: Mit Weihwasser segnet Seelsorger Thomas Portmann die Vereinsmitglieder und ihre Fahrräder.



Grussbotschaft aus dem Stadtrat: Marco Frauenknecht würdigt das 130-jährige Bestehen des VCK.



VCK-Veteranen Fritz Heusser und Bruno Bachmann im Gespräch mit Martin Arnold, dem langjährigen Tourenleiter Mountainbike.